

## 12. Attila's Schwert.

Unterm Eichbaum auf der Heide  
Liegt ein Riesenschwert, uralt,  
Dft in seiner dunkeln Scheide  
Zuckt es durch den Felsenspalt.

Heimlich warten Gnom und Elfe,  
Wachsam bei dem großen Schatz;  
Aber Eber nur und Wölfe  
Wiffen den gefeiten Platz.

Endlich finden's Hunnentrieger,  
Attila empfängt den Hort,  
Und er ruft: Als Weltbesieger  
Grüßt euch hier ein Götterwort.

Spricht's und fchwingt das Schwert  
der Ahnen  
Wie zum Wurf nach West empor,  
Allen Hunnen und Alanen  
Schien es wie ein Meteor.

Hoher Widerschein am Himmel  
Dehnt sich wie Kometenglanz,  
Durch die Luft ein Schlachtgefummel  
Hört der Kaiser in Byzanz.

H. Ring.

Die Sage ist auch von A. Rodnagel behandelt. — Vgl. James: Attila (Roman).  
J. Wiedede: Die Gottesgeißel (Roman). Ein Nachhall dieser gewaltigen Erscheinung in dem  
„Egel“ des Nibelungenliedes.

## 13. Gotentreue.

Er schlagen war mit dem halben Heer  
Der König der Goten, Theodomer.

Die Hunnen jauchzten auf blutiger Wal;  
Die Geier stießen herab zu Thal.

Der Mond schien hell, der Wind pffft kalt —  
Die Wölfe heulten im Föhrenwald.

Drei Männer ritten durchs Heidegefeld,  
Den Helm zerschroteten, zerhackt den Schild.

Der erste über den Sattel quer  
Trug seines Königs zerbrochenen Speer.

Der zweite des Königs Kronhelm trug,  
Den mitten durch ein Schlachtbeil schlug.

Der dritte trug im treuen Arm  
Ein verhüllt Geheimnis im Mantel warm.

So kamen sie an den Ister\*) tief: —  
Und der Erste hielt mit dem Roß und rief:

„Ein zerhauner Helm — ein zerhackter  
Speer —

Von dem Reich der Goten blieb nicht mehr!“

Und der zweite sprach: „In die Wellen dort  
Versenkt den traurigen Gotenhort:

Dann springen wir nach von dem Ufer-  
rand —

Was säumst du — Meißter Hildebrand?“

„Und tragt ihr des Königs Helm und  
Speer —

Ihr treuen Gefellen: — ich trage mehr!“

Auf schlug er seinen Mantel weich:

„Ich trage der Goten Hort und Reich!

Und habt ihr gerettet Speer und Kron' —

Ich habe gerettet — des Königs Sohn!

Erwache, mein Knabe! ich grüße dich:

Du König der Goten — Jung Dieterich.

selig Dahn.

\*) Donau.